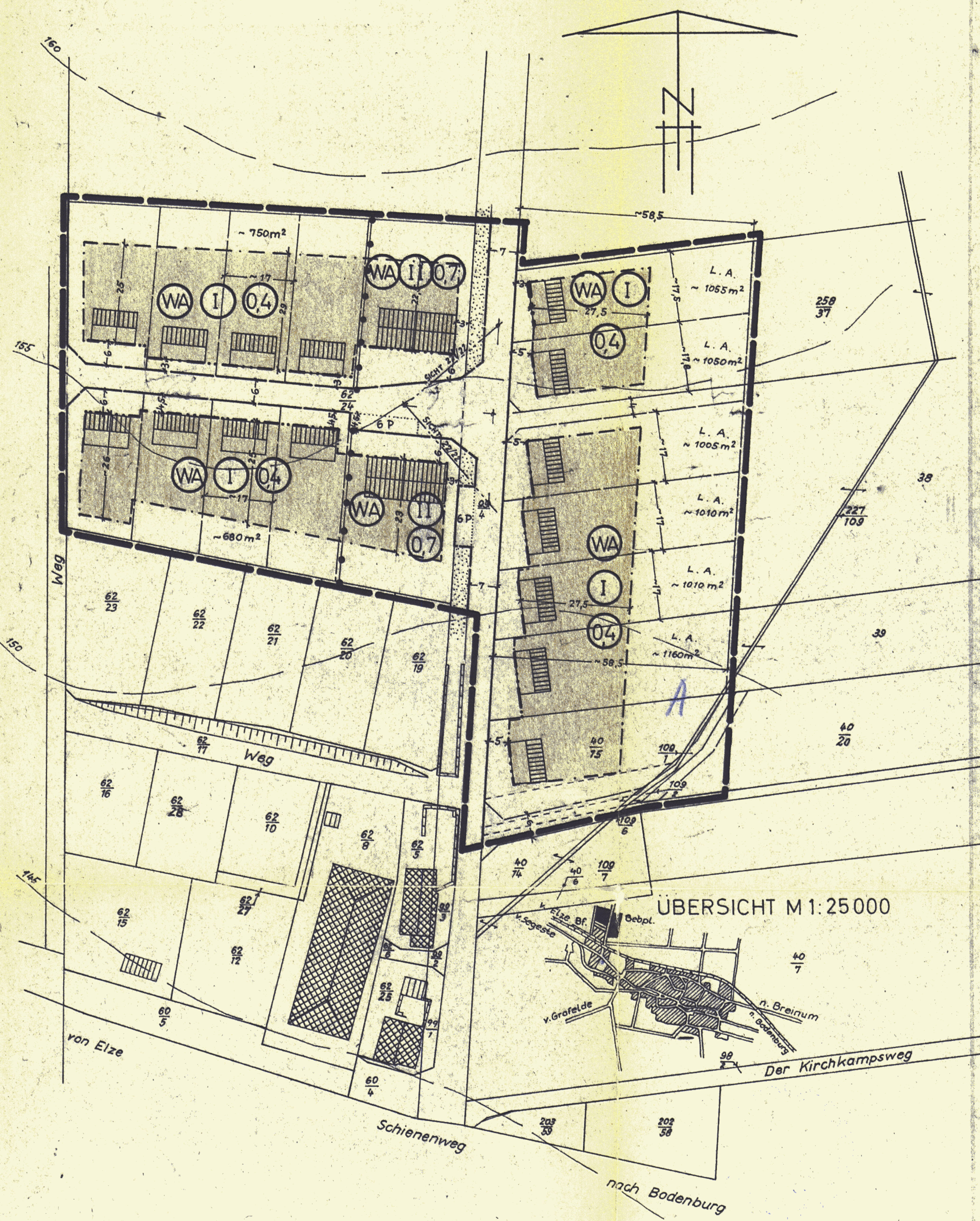
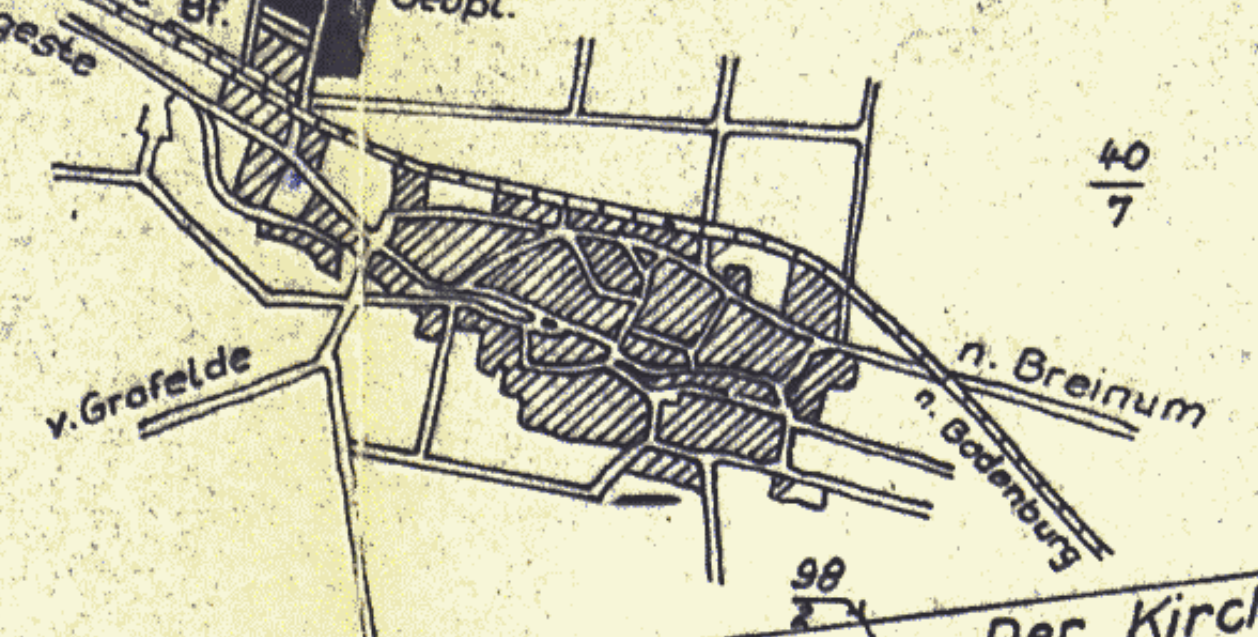


ALMSTEDT BEBAUUNGSPLAN NR.2 „BEIM ALTEN KALKWERK (ERWEITERG.)“ M.1:1000



ÜBERSICHT M.1:25000



ZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen gemäß §9(1)1-5 BBauG in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung (BNVO) Maß der baulichen Nutzung durch Angabe der Geschoß-Flächen-Zahlen (GFZ)

- Höhenlinien (Vergrößerung nach M. 1 : 25 000, daher ungenau)
- Geltungsbereich
- Grenze zwischen verschiedenen Arten der baulichen Nutzung
- Baulinie, einzuhalten
- Hintere und seittl. Baugrenze
- Vorhandene Grenzen
- Aufzugebende Grenzen
- Geplante Grenzen
- Einfriedigungen ohne Tür u. Tor
- Sichtdreiecke: Sichtflächen sind von jeglicher Bebauung und Bewuchs über 80 cm Höhe, gemessen von Fahrbahnoberkante, freizuhalten. Einfriedigungen sind entlang der klassifizierten Straßen im Abstand v. 10 cm zu errichten.
- Private, nicht eingezäunte Einstellplätze
- Öffentliche Parkfläche
- Privates Grün, kein Bauland
- Grünfläche
- Vorhandener Wald
- Vorhandene Bäume
- Geplante Bepflanzung mit Pflichtbäumen
- Öffentliche Verkehrsfläche

WA Allgemeines Wohngebiet -WA- (§ 4 BauNVO)
Zulässige Bauvorhaben gem. § 4, Abs.(2) BauNVO. Ausnahmen gem. § 4, Abs.(3) BauNVO sind zugelassen

Stellung der geplanten baulichen Anlagen:

- Wohngebäude, **I** Vollgeschoß, GFZ **0,4**, Satteldach v. 35 - 50°
- Wohngebäude, **II** Vollgeschosse, ohne Dachaufbauten, GFZ **0,7**, Satteldach v. 25 - 30°
- Wohngebäude, 3 Vollgeschosse, ohne Dachaufbauten, GFZ **0,9**, Satteldach v. 25 - 30°
- Wohngebäude in Bungalowbauweise, o. Dachaufbauten, GFZ **0,3**, dach v. 10 - 30°
- Laden mit Flachdach
- Garage mit Flachdach
- Vorhandene bauliche Anlagen mit First-angabe, 1 Vollgeschoß, GFZ 0,4
- Vorhandene bauliche Anlagen mit First-angabe, 2 Vollgeschosse, GFZ 0,7

<p>Mit dem Vorentwurf einverstanden. Almstedt, den 30. 11. 63</p> <p> Siegel</p> <p><i>Stoppa</i> Gem. - Direktor</p>	<p>Diese Zeichnung darf ohne meine Genehmigung weder vervielfältigt noch dritten Personen zum Zwecke anderweitiger Benutzung mitgeteilt werden. Urhebergesetz 19.6.01 Entwurf ausgearbeitet Hildesheim, den 27. 11. 63 <i>Dr.-Ing. Tork Lehmann</i></p>	<p>Die Richtigkeit in vermessungstechnischer Hinsicht und Übertragbarkeit in die Örtlichkeit wird bescheinigt. <i>Alfeld (Leine)</i>, den 7. 8. 1966 Siegel <i>Wagner</i> Katasteramt Vermessungsoberrat</p>
<p>Die Träger öffentlicher Belange sind bei Aufstellung gem. § 2, Abs. 5 BBauG beteiligt worden. Almstedt, den 7. 2. 64</p> <p> Siegel</p> <p><i>Stoppa</i> Gem. - Direktor</p>	<p>Beschlossen gem. § 2, Abs. 6 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341). Almstedt, den 1. 12. 65</p> <p> Siegel</p> <p><i>Kießler</i> Gem. - Direktor</p>	<p>Entwurf mit Begründung hat gem. § 2, Abs. 6 öffentlich ausgelegen in der Zeit vom 18. 1. bis 30. 3. 66 durch Aushang Almstedt, den 1. 4. 66</p> <p> Siegel</p> <p><i>Kießler</i> Gem. - Direktor</p>
<p>Der Bebauungsplan ist gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen am 22. 4. 66 Almstedt, den 25. 4. 66</p> <p> Siegel</p> <p><i>Stoppa</i> Bürgermeister</p>	<p>Genehmigt gem. § 11 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) nach Maßgabe meiner Verfügung vom heutigen Tage. ICHSB.B.3.3(2) Hildesheim, den 11. 11. 1966 Regierungspräsident</p> <p> Siegel</p> <p><i>Stoppa</i> Gem. - Direktor</p>	<p>Genehmigung und Auslegung des Bebauungsplanes und Begründung bekanntgemacht gem. § 12 BBauG und in Kraft gesetzt am 22. 6. 1967 <i>Stoppa</i>, den 22. 6. 1967</p> <p> Siegel</p> <p><i>Kießler</i> Bürgermeister</p>

Vervielfältigt mit Genehmigung des Katasteramts. Vervielfältigungen jeder Art sind nicht gestattet.